

Newsletter zur Lernortkooperation

März 2023



Duale Ausbildung allgemein und Personaldienstleistungskaufleute

Inhalt

1	Vorwort	2
2	Neues rund um die BS07	2
2.1	Zahlen, Daten, Fakten.....	2
2.2	Neue Schulleitung	3
2.3	Neue Abteilungsleitung	3
2.4	Bericht der Schulinspektion.....	3
3	Internationalisierung - Angebote 2023 und 2024	4
4	AsAflex – das Unterstützungsangebot der Jugendberufsagentur	4
5	Lernebenenarbeit: Didaktische Konzepte	5
6	Erster Kunstwettbewerb an der BS07	6
7	Aus der PDK-Abteilung.....	6
7.1	Teilnahme an der BAP-Fachkonferenz „Arbeit & Personal“.....	6
7.2	Digitalisierung – der papierlose Klassenraum	7
7.3	Kooperation mit der Höheren Handelsschule und der Ausbildungsvorbereitung	7
7.4	Wahlpflichtunterricht.....	8
7.5	Das VGB-Seminar im 21er-Jahrgang – gesammelte Eindrücke der Auszubildenden	8
8	Organisatorisches.....	8
8.1	Termine Lernortkooperation (Einzel-LOK, Plenum).....	8
8.2	Jobbörse an der BS07.....	8
8.3	Digitale Krankmeldung über unsere Homepage	9
9	Zu guter Letzt	9

1 Vorwort

Nach einem Jahr, das viel Neues aber auch Altes in die Abteilung der dualen Ausbildung an der BS07 gebracht hat, hier nun der erste Newsletter des neuen Abteilungsleitertandems - womit wir schon bei der ersten Neuerung sind: seit November 2022 arbeiten wir in der dualen Ausbildung in einer teilweise neu besetzten Doppelspitze. Katrin Daßau besetzt nach 17 Jahren Kollegin an der BS07 die frei gewordene Abteilungsleiterposition (Schwerpunkt Kaufleute für Büromanagement und Berufsqualifizierung) neben Joachim Bahr (Schwerpunkt Eisenbahner:innen im Betriebsdienst und Personaldienstleistungskaufleute).

Aber auch Altes hat wieder Einzug gehalten: alle Schüler:innen werden wieder ohne Test- und Maskenpflicht beschult. Zudem finden größere Zusammenkünfte wie Entlassungsfeiern der Prüflinge endlich wieder zum gemeinsamen Austausch in Präsenz statt. Das freut uns alle sehr!

Und so soll auch dieser Newsletter nicht unser gemeinsames Treffen in Plenums- und Einzel-LOK ersetzen, sondern einen zusätzlichen Einblick in unsere momentane Arbeit geben. Sollte es vorher Anliegen für einen persönlichen Austausch geben: kommen Sie gerne auf uns zu.

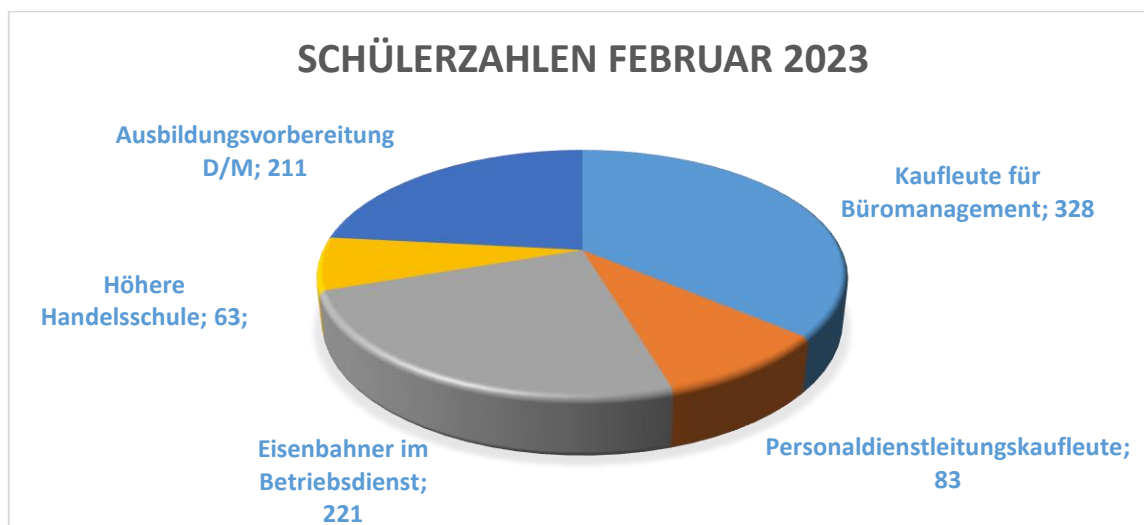
2 Neues rund um die BS07



2.1 Zahlen, Daten, Fakten

Derzeit besuchen etwa 925 Schüler:innen die Ausbildungsvorbereitung, die Höhere Handelsschule, die Berufsqualifizierung oder die Berufsschule an der BS07. Zwar haben wir weiterhin abnehmende Schüler:innenzahlen, jedoch scheinen sich diese langsam zu erholen und wir können für die letzten Klassen wieder eine Zunahme der Anmeldungen verzeichnen.

In den drei dualen Ausbildungsberufen besuchen zurzeit über 630 Auszubildende unsere Schule im Block- sowie Teilzeitmodell. Über 200 Schüler:innen werden in der Ausbildungsvorbereitung gefördert, begleitet und beruflich orientiert. Die Höheren Handelsschule beschult zwei Unterstufen und eine Oberstufe.



2.2 Neue Schulleitung

Wir haben ein neues Schulleiterteam. Der vorherige stellvertretende Schulleiter Lars Gerken bekleidet nun die Position des Schulleiters. Seine vorherige Stelle wird durch die Kollegin Jennifer Hasenwinkel übernommen.



2.3 Neue Abteilungsleitung

Bereits im November hatte ich mich Ihnen per Mail vorgestellt, heute noch einmal auf diesem Wege für alle Ausbilder:innen: Ich bin die neue Abteilungsleiterin für die duale Ausbildung, Kaufleute für Büromanagement und Berufsqualifizierung.

Die neue erweiterte Schulleitung

v.l.: Joachim Bahr (AL EiB und PDK); Beate Lohse (AL HHS), Lars Gerken (SL), Jennifer Hasenwinkel (stellvertr. SL), Wolfgang Wenn (AL AV), Katrin Daßau (AL KBM und BQ)

Mein Name ist Katrin Daßau. Ich bin 45 Jahre alt und Mutter einer Tochter. Als gelernte Bankkauffrau habe ich nach meinem Diplom in Handelslehramt 2005-2006 mein Referendariat an der BS07 (damals noch H17) gemacht und bin seitdem überzeugte Bergedorferin. Ich war von Anfang an mit Leidenschaft bei den Kaufleuten für Bürokommunikation und seit der Neuordnung des Ausbildungsberufes bei den Kaufleuten für Büromanagement im Lernfeld und im Fach Wirtschaft und Gesellschaft eingesetzt. Daneben habe ich in den meisten unserer übrigen Abteilungen mitgearbeitet.

Neben dem Arbeitsschwerpunkt im Ausbildungsberuf KBM freue ich mich zudem ganz besonders nun auch zukünftig an der Weiterentwicklung unserer Schule mitzuarbeiten und diese richtungsweisend mit zu gestalten.

Wir haben mit dem neuen Gebäude in Nettelburg im wahrsten Sinne den Grundstein für didaktische Konzepte gelegt, die ein individualisiertes und selbstorganisiertes Lernen unserer Auszubildenden in besonderem Ausmaß ermöglichen und sie so zu einem (beruflich) handlungsfähigen, selbständigen Arbeitnehmer heranwachsen lassen.

Sie kennen unsere neuen Räumlichkeiten noch nicht? Kommen Sie gerne einmal vorbei!

2.4 Bericht der Schulinspektion

Seit September des letzten Jahres liegt der Bericht der Schulinspektion öffentlich vor. Die Stärken der BS07 in der zielführenden individuellen Unterstützung der Lernentwicklung unserer Schüler:innen sowie in der Effizienz der Lerngruppenführung wurden explizit bestätigt. Zusätzlich hat uns die überdurchschnittliche Bewertung durch unsere Ausbildungsbetriebe sehr gefreut.

Die Anregungen der Schulinspektion in den Qualitätsmerkmalen „Personalentwicklung“ und „Feedback“ werden wir gern aufgreifen und die Weiterentwicklung der BS07 vorantreiben.

[Verlinkung zum Inspektionsbericht](#)

3 Internationalisierung - Angebote 2023 und 2024



Berufliche Erfahrungen im Ausland ermöglichen und damit die duale Ausbildung noch attraktiver gestalten, eine interessante Option für jeden Ausbildungsbetrieb!

Die Teilnahme an einem Auslandsaufenthalt innerhalb Europas wird durch das EU-Programm Erasmus+ gefördert. Ihre Azubis erhalten für die Dauer ihres Aufenthaltes ein großzügig bemessenes Stipendium als Zuschuss zu Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten.

Für das Jahr 2023 könnten sich Ihre Azubis noch für Reisen nach Italien, Slowenien oder Irland bewerben. Nähere Informationen finden Sie hier [Arbeit und Leben Hamburg - Praktika für Auszubildende und Absolvent*innen](#). Für alle, die es in die noch weitere Ferne zieht, hat die Joachim-Hertz-Stiftung mit ihrem Programm „Azubis USA & Canada“ ein interessantes Angebot.

Die Bewerbungsfrist für Aufenthalte in 2024 beginnt am 1. Mai 2023. Näheren Infos finden Sie hier [Azubis USA & Canada - Joachim Herz Stiftung \(joachim-herz-stiftung.de\)](#). Sehr gern beraten wir Sie auch persönlich zu allen Fragen rund um Auslandspraktika. Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit susanne.schulz@bs07.de.

4 AsAflex – das Unterstützungsangebot der Jugendberufsagentur

Inhaltlich haben wir Ihnen das Stütz- und Förderprogramm der Jugendberufsagentur und des Bildungsträgers SBH bereits im vorherigen Newsletter vorgestellt. An dieser Stelle möchten wir noch einmal erinnern. Und zwar, wenn Ihr Azubi



- eine Unterstützung benötigt, um die fachtheoretischen Inhalte der Ausbildung bewältigen zu können oder
- an Prüfungsangst leidet und vor den Prüfungen eine Unterstützung wünscht.

Außerdem kann bei

- Problemen bei der Aneignung von allgemeinen Ausbildungsinhalten im Betrieb (keine fachpraktischen Inhalte und Fertigkeiten),
- Problemen im Betrieb, z. B. mit dem Ausbildungspersonal, anderen Auszubildenden mit Auswirkungen auf den Ausbildungsverlauf oder
- Problemen im sozialen Umfeld mit Auswirkung auf den Ausbildungsverlauf

geholfen werden.

Ziel der assistierten Ausbildung (AsA) ist es, jungen Menschen bei der Aufnahme und der Hinführung auf den erfolgreichen Berufsabschluss Unterstützungsleistung anzubieten.

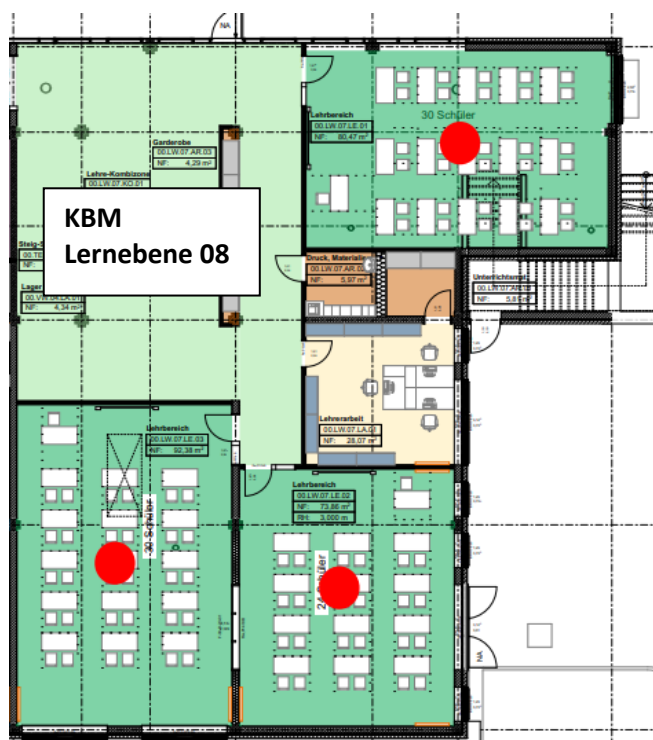
Wenn Sie eine dieser Baustellen bei Ihrem Azubi feststellen und bei der erfolgreichen Beendigung der Ausbildung unterstützen möchten, ist AsAflex eine Möglichkeit. Wenn Sie diese nutzen möchten, oder Fragen zu AsAflex haben, wir stehen mit Kontaktdaten bereit.

5 Lernebenenarbeit: Didaktische Konzepte

Unser neues Gebäude hat mit seinen Lernebenen eine Basis geschaffen, Schüler:innen individualisiert und selbstorganisiert lernen zu lassen – ganz entsprechend ihrer Bedarfe und Möglichkeiten. Hierfür haben wir in einer Lernebene bzw. einem Kompartiment neben den obligatorischen Klassenräumen außerdem Gemeinschaftszonen mit Computer- und Gruppenarbeitsplätzen, Bibliothek und Loungebereichen.

Geprägt sind die Lernebenen von einer hohen Transparenz: Türen und Wände sind zum Großteil aus Glas. Dies unterstützt die Möglichkeit, gemeinsam, allein, in Klein- und Großgruppen die gesamte Ebene auch klassenübergreifend zu nutzen. Hier werden nicht nur unterschiedliche Lernformen transparent, sondern der gesamte Unterricht läuft nicht mehr hinter verschlossenen Türen.

Ein Jahrgang wird im Allgemeinen auf einer Lernebene beschult und nachdem wir wieder kohortenübergreifend unterrichten können, gibt es nun erste Schritte, die Kompartiments auch für den Unterricht zu nutzen. Hierbei stehen klassenübergreifende Methoden im Mittelpunkt, die die Verschiedenheit der Schüler:innen noch mehr berücksichtigen können: der eine braucht ein kleinschrittiges Heranführen an Themen, andere erarbeiten sich nach einer Problemstellung vollkommen selbstständig eine Lösung. Diesem breiten Spektrum an Begleitungsbedarf und auch Möglichkeit der gegenseitigen Unterstützung, wollen wir durch neue Angebote zukünftig immer stärker gerecht werden.



Grundriss Lernebene 08, EG links

Beispiel: Lernebene 8

Lernebene des 22er KBM-Jahrgangs.

Räume mit rotem Punkt:

Klassenräume (davon einer frei für Gruppenarbeiten)

Hellgrüner Bereich:

Gemeinschaftsfläche mit Computerarbeitsplätzen, Gruppentischen, Bibliothek, Loungebereich

Orangefarbener Bereich:

Technikraum: Kopierer, Drucker, Laptops – die Lernebene ist mit über 50 Laptops für die Schüler:innen ausgestattet

Beiger Bereich:

Teamraum des Lehrerteams

Zudem ist in den letzten Monaten eine Lernebene neu gestaltet worden, um eine klarere Struktur und höhere Attraktivität und eine noch einladendere Lernumgebung zu schaffen, die die baulichen Möglichkeiten noch effizienter nutzt. Nach sehr positivem Feedback wird das Konzept auf weitere Lernebenen ausgeweitet.

6 Erster Kunstwettbewerb an der BS07

Am Ende des letzten Schulhalbjahres haben zwei Schüler des dritten Lehrjahres KBM im Rahmen ihres Wahlpflichtkurses „Projekte planen und durchführen“ einen Kunstwettbewerb über alle Abteilungen der BS07 initiiert.

Neun kreative, fantasievolle und sehr unterschiedliche Kunstwerke und Ideen wurden von Schüler:innen der Ausbildungsvorbereitung, der Höheren Handelsschule und den Kaufleuten für Büromanagement eingereicht. Nach einer Abstimmung durch fast 100 Schüler:innen konnten die Sieger:innen ermittelt und geehrt werden.



Nun machen wir uns auf die Suche nach geeigneten Orten, um mit den Kunstwerken unsere Schule weiter zu verschönern. Herzlichen Glückwunsch den Gewinner:innen!

7 Aus der PDK-Abteilung

7.1 Teilnahme an der BAP-Fachkonferenz „Arbeit & Personal“



Durch unsere Teilnahme an der Fachkonferenz „Arbeit & Personal“ wurde uns Auszubildenden die Möglichkeit geboten, mit verschiedenen Unternehmen in Kontakt zu treten und uns zu verschiedenen Problematiken und Situationen aus dem Berufsalltag mit Fachkolleg:innen auszutauschen.

Ein persönliches Highlight war die BarCamp-Session mit Frau Christiane Brandes-Visbeck. In dieser hatten Führungskräfte und Unternehmer die Gelegenheit,

Auszubildenden zu den verschiedensten Themen aus dem Berufsalltag Fragen zu stellen und in einen gemeinsamen Austausch zu kommen. Themen waren hier unter anderem die Wertschätzung am Arbeitsplatz, die Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung sowie die Vorstellungen der Arbeitswelt aus Sicht der Generation Z.

Stellvertretend für alle anwesenden Auszubildenden können wir sagen, dass wir diese Fachkonferenz als sehr informativ und aufschlussreich empfunden haben und viele neue Anregungen und Erkenntnisse für unser weiteres Berufsleben mitnehmen konnten. Durch die Vielzahl der anwesenden Aussteller und Betriebsvertreter:innen war ein professioneller und spannender Austausch leicht ermöglicht.

Wir empfehlen allen zukünftigen Schulklassen der Personaldienstleistungskaufleute, diese Chance in den nächsten Jahren ebenfalls zu nutzen und an dieser Fachkonferenz teilzunehmen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns recht herzlich bei unserer Klassenleitung und dem Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister (BAP) für die Einladung zur Fachkonferenz bedanken.

(Ein Bericht von Marie Nissen und Patrick Neumann, PDK 20-1)



7.2 Digitalisierung – der papierlose Klassenraum

Mit dem Jahrgang PDK 2022 wurde erstmalig ein Jahrgang von der BS07 mit Tablets ausgestattet. 95% der Auszubildenden haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sich bei uns ein Surface Go inkl. Tastatur und Stift auszuleihen. Die restlichen 5% nutzen ihre eigenen Geräte.

Nach einer Einführung in die Programme MS Teams und OneNote werden Unterrichtsmaterialien nun weitestgehend digital zur Verfügung gestellt und auch bearbeitet, unterstützt durch die Arbeit mit dem bewährten Lehrbuch Personaldienstleistungskaufleute aus dem BildungsverlagEins in Papierform.

Alle Azubis haben über die BS07 einen Zugang zu Office 365 und somit mit einem Internetzugang jederzeit ortsunabhängig Zugriff auf die Lernmaterialien. Damit entfällt die lästige Zettelwirtschaft und alle Azubis haben in ihrem eigenen digitalen Notizbuch im Unterricht immer alle benötigten Arbeitsblätter dabei.

Die Resonanz aus der Klasse ist überwiegend positiv. Eine genaue Evaluierung des Lernens und Arbeitens im weitgehend papierlosen Klassenraum werden wir zum Ende des ersten Ausbildungsjahres vornehmen.



7.3 Kooperation mit der Höheren Handelsschule und der Ausbildungsvorbereitung

Auf der letzten LOK in Präsenz wurden die Inhalte von zwei schulformübergreifenden Projekten an unserer Schule zwischen den PDK-Klassen und der Höheren Handelsschule (HHS) bzw. der Ausbildungsvorbereitung (AV) ausführlicher vorgestellt, die im Schuljahr 2021/22 zum ersten Mal stattgefunden haben.

Wir haben diese Projekte als WIN-WIN-Situation für die beteiligten Schülergruppen erlebt, deshalb haben wir sie auch in diesem Schuljahr wieder in den laufenden Unterricht eingebaut.

Beteiligte PDK-Jahrgänge sind im Schuljahr 2022/23:

1. 21er Jahrgang

Im Rahmen des Lernfelds 5 - Personal einstellen - haben die PDK-ler an einem Vormittag Wissenstests, Persönlichkeitstests und Teile eines Assessmentcenters (Gruppendiskussion und Postkorbübung) mit den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe der Höheren Handelsschule durchgeführt, ausgewertet und gemeinsam reflektiert.

2. 20er Jahrgang:

Im letzten Halbjahr des SuK-Unterrichts haben sich die PDK-Azubis des 20er Jahrgangs zu drei jeweils einstündigen Beratungsterminen mit Schüler:innen aus der AV getroffen, um diese auf dem Weg der Berufsfindung zu begleiten. Der Bedarf bei den AV-Schülern ist sehr individuell und dementsprechend fanden auch sehr individuelle Beratungen statt. Die Lebensläufe wurden verbessert, Praktikumsbetriebe recherchiert, Vorstellungsgespräche /-telefonate geübt.

7.4 Wahlpflichtunterricht

Wir haben Sie bereits auf der Plenums-LOK im Juni 2022 über die Einführung eines Wahlpflichtangebots für das 3. Ausbildungsjahr und mögliche Wahlpflichtmodule informiert. Die Umsetzung erfolgt planungsgemäß zum Schuljahr 2023/24 und wird abteilungsübergreifend mit den Kaufleuten für Büromanagement durchgeführt. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit, da hierdurch nicht nur mehr Wahlmöglichkeiten geschaffen werden, sondern auch der Austausch zwischen den Auszubildenden verschiedener Ausbildungsberufe gefördert wird.

7.5 Das VGB-Seminar im 21er-Jahrgang – gesammelte Eindrücke der Auszubildenden

Die Auszubildenden des 2. Ausbildungsjahres (PDK 21) haben inzwischen an drei von vier Terminen in Storkau an der Akademie der VBG teilgenommen. Sie sind also auf dem besten Weg, Profis für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu werden. Das wird am Ende auch für jeden einzelnen Teilnehmenden zertifiziert.

Folgende Rückmeldungen haben uns die Azubis gegeben:

„Wir haben gelernt, wie man Gefährdungsbeurteilungen erstellt und darüber gesprochen, wie wichtig die Arbeitsplatzbesichtigung ist und wie wichtig die Umsetzung von diesen Erkenntnissen in unserem Beruf ist.“

„Beim VBG-Seminar habe ich viel Neues lernen und in der Praxis anwenden können, wie z.B. eine ausführliche Arbeitsplatzbesichtigung. Besonders gut gefallen hat mir die Aktion mit dem Feuerlöscher, da es eine gute Abwechslung zur Theorie war. Zudem war ich mit der Unterkunft und dem Essen zufrieden. 😊“

„Beim VBG Seminar habe ich eine Menge gelernt. Ja, es war viel Unterrichtsstoff, aber die Dozenten waren alle toll. Sie brachten uns nicht nur den "Unterrichtsstoff" bei, sondern gestalteten den Unterricht lebendig, sie sind auf alle Fragen eingegangen und haben sich bemüht, dass wir in dem Bereich fit sind. Storkau an sich ist auch ein schöner (zwar ruhiger) Ort. Man könnte sagen, wie eine kleine eigene Welt. Ich freue mich schon riesig auf das nächste Mal.“



8 Organisatorisches

8.1 Termine Lernortkooperation (Einzel-LOK, Plenum)

Die diesjährigen Lernortkooperationen finden, wie per E-Mail angekündigt, im März bis April in Form von Einzelgesprächen statt und am 11. Oktober laden wir Sie herzlich in unsere Räumlichkeiten zum gemeinsamen Austausch ein. Wir werden Sie rechtzeitig über die genaue Planung informieren.

8.2 Jobbörse an der BS07

Seit Einführung der BS07-Jobbörse in 2020 nutzen einige Betriebe regelmäßig unser Angebot, ihre Ausbildungsplätze und Stellenanzeigen für Absolvent:innen an der BS07 auszuschreiben. Auf Grund des sich verändernden Bewerbermarkts möchten wir Sie nochmal auf unser Unterstützungsangebot aufmerksam machen.

Zum einen hängen wir Ihre Ausschreibungen in einem zentral positionierten Schaukasten an der Schule aus oder wir versenden Angebote direkt über Teams an die angesprochene Zielgruppe in der BS07. Wir prüfen gerade mit unserem externen Dienstleister, inwieweit wir die Idee unserer Jobbörse ansprechend für alle Beteiligten in unsere Homepage einbinden können.



Zum anderen vermitteln wir im Rahmen Ihrer Auszubildendensuche gerne in Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitungen der Höhere Handelsschule, der Ausbildungsvorbereitung sowie der KBM-Berufsqualifizierung gute Schüler:innen an Sie als zuverlässige Ausbildungsbetriebe.

Die Veröffentlichung bzw. Vermittlung ist ganz einfach: Senden Sie Ihre Stellenanzeige im PDF-Format an jobboerse@bs07.de oder kontaktieren Sie vorab die für das Berufsbild verantwortliche Abteilungsleitung, wenn Sie Fragen zum Prozess haben oder sich beraten lassen möchten..

8.3 Digitale Krankmeldung über unsere Homepage

Einem weiteren Schülerprojekt des zweiten Lehrjahres Kaufleute für Büromanagement haben wir es zu verdanken, dass Krankmeldungen jetzt einfach digital abgegeben werden können.

Über unsere Homepage haben neben Schüler:innen selbst, Sorgeberechtigte und Betriebe die Möglichkeit, nun bequem die krankheitsbedingte Abwesenheit zu melden.

Vielen Dank, für die engagierte Arbeit!



9 Zu guter Letzt

Langsam weicht das Grau in Grau immer häufiger einem blauen Himmel. Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Frühling und Sommer und freuen uns spätestens im Herbst auf ein persönliches Wiedersehen!

Sollten Sie vorher Fragen, Anregungen oder sonstige Anliegen haben – kommen Sie gerne auf uns zu.

Für die Abteilung Duale Ausbildung in Abstimmung mit unserer LOK-Vorsitzenden Ute Schoras (JOBPOWER Personaldienstleistungen GmbH) für die Personaldienstleistungskaufleute.

Joachim Bahr

Joachim Bahr
Personaldienstleistungskaufleute
Eisenbahner:innen im Betriebsdienst

Katrin Daßau

Katrin Daßau
Kaufleute für Büromanagement
Berufsqualifizierung